

5. August 2020

An den Bezirksbürgermeister des Stadtbezirks
Münster-West
Herrn Stephan Brinktrine

Pantaleonplatz 7
48161 Münster

Ampelschaltung am Coesfelder Kreuz fahrradfreundlicher gestalten

Die Bezirksvertretung Münster-West möge beschließen:

Die Verwaltung möge die Ampelschaltung am Coesfelder Kreuz stadtauswärts im Kreuzungsbereich mit der Corrensstraße überprüfen und das Einsetzen der Grünphasen für Radfahrer*innen in Richtung Gievenbeck dahingehend harmonisieren, dass die Grünphase an beiden Radfahrrampen (vor der Insel und auf der Insel) gleichzeitig beginnt.

Begründung:

Zur Zeit schalten beide genannte Ampeln etwas zeitversetzt. Die Ampel vor der Verkehrsinsel schaltet zuerst auf Grün, danach erst schaltet die Radfahrrampe auf der Insel geradeaus in Richtung Gievenbeck mit einem Zeitversatz von ein bis zwei Sekunden auf Grün.

Diese Verzögerung ist selbst für wenig sportliche Fahrende eine unangenehme Verzögerung, da sie ein zügiges Anfahren verhindert. Da die Radwegsführung vor der Insel schon recht beengt und unpraktisch verschwenkt wird, kann der Wartebereich für den Geradeaus-Verkehr in Stoßzeiten nicht zügig geräumt werden. Außerdem missachten vor allem sportliche Radfahrer*innen die tatsächliche Phase der zweiten Ampel in dem Wissen, dass es Grün wird, während sie die Corrensstraße bereits queren.

Ein Angleichen der beiden Ampelphasen bringt keinem Verkehrsteilnehmer an dieser Stelle Nachteile.

Gezeichnet:

Anke Pallas
Karina Kuschewski
Brigitte von Schonebeck
Kai Bleker

